ERLÄUTERUNGEN

Zum Ist-Stand:

Das NÖ Musikschulgesetz 2000, LGBl. 5200 in der Fassung LGBl. Nr. 62/2024, sieht die Erlassung eines NÖ Musikschulplans durch die Landesregierung vor, der Grundlage für die Fördermittelvergabe ist.

Zwischenzeitige Änderungen bei Musikschülerhalterinnen sowie Musikschülerhaltern und Musikschultypen sind im geltenden NÖ Musikschulplan nicht berücksichtigt, weshalb im Regelfall jährlich eine Anpassung in Form einer Neuverordnung erforderlich ist.

Ziele der Erlassung der Verordnungsänderung:

Der NÖ Musikschulplan, ein überörtliches Raumordnungsprogramm gemäß § 3 NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. 3/2015 in der Fassung LGBl. Nr. 10/2024, enthält Durchführungsbestimmungen zum NÖ Musikschulgesetz 2000, LGBl. 5200 in der Fassung LGBl. Nr. 62/2024 (zu § 10 und § 12 Abs. 2 des NÖ Musikschulgesetzes 2000, LGBl. 5200 in der Fassung LGBl. Nr. 62/2024) und ist somit eine unabdingbare Grundlage für die Fördermittelvergabe.

Änderung des NÖ Musikschulplans und der Anlage 1:

Der bisherige Gemeindeverband der Musikschule Perschlingtal wird in den Gemeindeverband der Regionalmusikschule Böheimkirchen-Kasten-Kirchstetten eingegliedert und trägt dieser den neuen Namen Gemeindeverband Musikschule Klangregion Böheimkirchen.

Die bisherige Musikschule der Stadtgemeinde Mannersdorf am Leithagebirge wird in die Anton Stadler Musikschule (Bruck an der Leitha) eingegliedert.

Die bisherigen Musikschulverbände Bucklige Welt – Süd und Bucklige Welt – Mitte werden gemeinsam mit der Musikschule der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt in den neu gegründeten Gemeindeverband der Musik- und Kunstschule Bucklige Welt mit Sitz in Kirchschatz in der Buckligen Welt eingegliedert.

Die bisherige Musikschule der Marktgemeinde Wiener Neudorf wird in den Gemeindeverband der Musikschule Laxenburg und Biedermannsdorf eingegliedert.

Der bisherige Gemeindeverband der Musikschule Hainfeld wird in den Gemeindeverband der Musikschule Lilienfeld eingegliedert und trägt dieser den neuen Namen Musikschule Lilienfeld – Hainfeld im Gemeindeverband Traisen-Gölsental.

Die bisherige Musikschule der Stadt Zistersdorf wird in den Gemeindeverband der Musikschule St. Barbara (Matzen – Raggendorf) eingegliedert.

Der bisherige Gemeindeverband der Musikschule Jauerling (Maria Laach) wird in den Gemeindeverband Musikschule Wachau (Spitz) eingegliedert.

Gründung eines neuen Musikschulverbandes mit Namen Gemeindeverband Musikschule Schwarzatal Mitte mit Sitz in Ternitz und Eingliederung der bisherigen Regionalmusikschule der Stadt Ternitz sowie der bisherigen Prof. Otto Schwarz Musikschule (Wimpassing).

Die bisherige Musikschule der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn wird in den Musikschulverband Schneebergklang (Würflach) eingegliedert.

In § 1 des NÖ Musikschulplans ändert sich daher die Anzahl der Standardmusikschulen von 73 auf 63.

In Anlage 1 ergeben sich bei der Einteilung der Musikschulregionen Änderungen bei den Punkten 1. NÖ WALDVIERTEL, 2. NÖ WEINVIERTEL, 4. NÖ MITTE, 5. NÖ OST und 6. NÖ SÜD, welche in der beiliegenden Textgegenüberstellung farblich dargestellt sind.

Änderungen in der Anlage 2:

Es werden Änderungen der geförderten Wochenstundenanzahl einzelner Musikschulen sowie die bereits genannten Ergänzungen bzw. Änderungen bei Musikschulgemeinden vorgenommen, um eine Anpassung an die realen Gegebenheiten zu erzielen.

Insgesamt wurden 55 Wochenstunden von 8 Musikschulen umverteilt und in weiterer Folge anderen Musikschulen zur Verfügung gestellt:

Musikschulkürzel (in alphabetischer Reihenfolge)	Wochenstunden
Herzogenburg	3
Hinterbrühl	9
Hochneukirchen-Gschaidt	12
Maria Anzbach	5
Maria Laach am Jauerling	1
Martinsberg	4
Retz	9
Ybbs an der Donau	12
SUMME	55

Es werden weitere **607 Wochenstunden neu** im Musikschulförderwesen zur Verfügung gestellt (Erhöhung von 33.017 auf 33.624 Wochenstunden), um die in den Gemeinden derzeit bestehenden Überkontingente an förderbaren, bisher aber nicht geförderten, Wochenstunden zu reduzieren. Damit sollen die mit Inkrafttreten der Novelle des Musikschulgesetzes 2000 (ab dem Schuljahr 2026/27) erforderlich werdenden Zusammenführungen von Musikschulen unterstützt werden.

Dies ergibt für den MS-Plan 2025/2026 eine zur Neuverteilung **verfügbare Gesamtsumme von 662 Wochenstunden.**

Anpassungen aufgrund des Bedarfs zusätzlicher Wochenstunden sowie Gemeindefwechsel zwischen Gemeindeverbänden bzw. der Aufnahme neuer Gemeinden:

Gemeindeverband der Regionalmusikschule Böheimkirchen-Kasten-Kirchstetten

- Eingliederung des bisherigen Gemeindeverbandes der Musikschule Perschlingtal (Umschichtung der 162 Stunden) zur Erweiterung des bestehenden Gemeindeverbandes mit neuem Namen „Gemeindeverband Musikschule Klangregion Böheimkirchen“ +3 Stunden

Anton Stadler Musikschule

- Eingliederung der bisherigen Musikschule der Stadtgemeinde Mannersdorf am Leithagebirge (Umschichtung der 130 Stunden, inklusive Gemeinde Trautmannsdorf an der Leitha) zur Erweiterung der bestehenden Anton Stadler Musikschule

Musikschule der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt

- Gründung eines neuen Musikschulverbandes mit Sitz in Kirchschatz in der Buckligen Welt (160 Stunden, inklusive Gemeinde Bad Schönau, mit Namen „Gemeindeverband der Musik- und Kunstschule Bucklige Welt“) und Eingliederung des bisherigen Musikschulverbandes Bucklige Welt - Süd (122 Stunden abzüglich 12 Stunden, somit 110 Stunden, inklusive Gemeinden Hochneukirchen-Gscheidt und Krumbach) und des bisherigen Musikschulverbandes Bucklige Welt - Mitte (125 Stunden, inklusive Gemeinden Hochwolkersdorf, Hollenthon, Lichtenegg, Schwarzenbach und Wiesmath)

Gemeindeverband der Musikschule Laxenburg und Biedermannsdorf

- Eingliederung der bisherigen Musikschule der Marktgemeinde Wiener Neudorf (Umschichtung der 158 Stunden) zur Erweiterung des bestehenden Gemeindeverbandes +35 Stunden

Musikschule Lilienfeld

- Eingliederung des bisherigen Gemeindeverbandes der Musikschule Hainfeld (Umschichtung der 196 Stunden, inklusive Gemeinden Altenmarkt an der Triesting, Hainfeld, Ramsau, Rohrbach an der Gölsen und Kaumberg) zur Erweiterung des bestehenden Gemeindeverbandes mit neuem Namen „Musikschule Lilienfeld – Hainfeld im Gemeindeverband Traisen-Gölsental“ +10 Stunden

Gemeindeverband der Musikschule St. Barbara

- Eingliederung der bisherigen Musikschule der Stadt Zistersdorf (Umschichtung der 163 Stunden, inklusive Gemeinde Neusiedl an der Zaya) zur Erweiterung des bestehenden Gemeindeverbandes und Aufnahme der Gemeinden Hauskirchen und Palterndorf-Dobermannsdorf +14 Stunden

Musikschule Wachau

- Eingliederung des bisherigen Gemeindeverbandes der Musikschule Jauerling (Umschichtung der 181 Stunden abzüglich 1 Stunde, somit 180 Stunden, inklusive Gemeinden Aggsbach, Emmersdorf an der Donau, Maria Laach am Jauerling, Mühldorf, Raxendorf und Weiten) zur Erweiterung des bestehenden Gemeindeverbandes +8 Stunden

Regionalmusikschule der Stadt Ternitz

- Gründung eines neuen Musikschulverbandes mit Sitz in Ternitz (303 Stunden, inklusive Gemeinden Grafenbach-St. Valentin, Wartmannstetten, mit Namen „Gemeindeverband Musikschule Schwarzatal Mitte“) und Eingliederung der bisherigen Prof. Otto Schwarz Musikschule (135 Stunden) sowie Aufnahme der Gemeinden Altendorf und Buchbach +5 Stunden

Musikschulverband Schneebergklang

- Eingliederung der Musikschule der Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn (Umschichtung der 122 Stunden, inklusive Gemeinden Bad Fischau-Brunn und Weikersdorf am Steinfeld) zur Erweiterung des bestehenden Gemeindeverbandes +12 Stunden

Gemeindemusikschulverband der Leitha-Steinfeld-Gemeinden

- Aufnahme der Gemeinde Theresienfeld +8 Stunden

Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf

- Aufnahme der Gemeinde Mitterndorf an der Fischa +29 Stunden

Musikschule der Stadt Hainburg

- Aufnahme der Gemeinde Rohrau +10 Stunden

Joseph Eybler Musikschule

- Aufnahme der Gemeinde Rauchenwarth +12 Stunden

Regionalmusikschule Stockerau

- Aufnahme der Gemeinden Leitzersdorf und Spillern +4 Stunden

Musikschule der Stadtgemeinde Wieselburg

- Aufnahme der Gemeinde Wieselburg-Land +30 Stunden

+ 180 Stunden

Zusätzliche Erhöhung von Wochenstunden:

Musikschulkürzel (in alphabetischer Reihenfolge)	Wochenstunden- Erhöhung (h)
Allhartsberg	3
Alt Lengbach	5
Apsang-Markt	10
Bad Vöslau	10
Baden	13
Berndorf	10
Blindenmarkt	15
Deutsch-Wagram	10
Fischamend	20
Gmünd	2
Grafenwörth	10
Groß Gerungs	6
Groß-Enzersdorf	11
Haag	2
Himberg	10
Hohenau an der March	9
Hollabrunn	6
Horn	5

Kapelln	4
Kirchberg am Wechsel	6
Korneuburg	10
Leobendorf	28
Leobersdorf	14
Mödling	4
Neidling	19
Ober-Grafendorf	18
Ottenschlag	19
Pernitz	27
Pfaffstätten	10
Pressbaum	10
Purgstall an der Erlauf	7
Purkersdorf	2
Ruprechtshofen	11
Sieghartskirchen	26
St. Andrä-Wördern	14
St. Peter in der Au	9
Strasshof an der Nordbahn	3
Traismauer	12
Tulln	30
Vösendorf	4
Waidhofen an der Thaya	4
Warth	9
Wöbling	10
Wolkersdorf im Weinviertel	12
Zwettl	3
SUMME	482,0

Insgesamt werden daher im neuen Musikschulplan **662 Wochenstunden** an die Musikschulen verteilt, wie in der beiliegenden Textgegenüberstellung farblich dargestellt.

Die vorliegenden Änderungen folgen dem Vorschlag des Musikschulbeirats. Die Abzugsstunden wurden vorab mit allen betroffenen Musikschulen abgestimmt.

Kompetenzlage:

Die Kompetenz zur Novellierung des NÖ Musikschulplans gründet sich auf §§ 9, 10 und § 12 Abs. 2 des NÖ Musikschulgesetzes 2000, LGBl. 5200 in der Fassung LGBl. Nr. 62/2024, in Verbindung mit §§ 1 und 3 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 3/2015 in der Fassung LGBl. Nr. 10/2024.

Verhältnis zu anderen Landesgesetzen:

Keines.

Mitwirkung von Bundesorganen:

Keine.

Konformität mit EU-Recht:

Gegeben.

Klimabündnis:

Diese Verordnung hat keine Auswirkungen auf die Erreichung der Ziele des Klimabündnisses.

Kosten:

Durch die Änderung des NÖ Musikschulplans erwachsen dem Land Niederösterreich keine zusätzlichen Kosten.